



**Sitzungsvorlage
148/2025**

öffentlich

08.12.2025

Beratungsfolge	Termin
Haupt- und Finanzausschuss	16.12.2025
Rat der Gemeinde Nordkirchen	18.12.2025

Tagesordnungspunkt

Überplanung des Friedhofes im Ortsteil Nordkirchen

Beschluss:

1. Der Rat der Gemeinde Nordkirchen stimmt der Entwicklungsplanung des Friedhofes Nordkirchen grundsätzlich zu.
2. Die Verwaltung wird zunächst beauftragt, die Bestattungsformen der Urnenbestattungen in Urnenwänden und der Baumbestattungen auf dem Friedhof in Nordkirchen umzusetzen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt unter Einbeziehung der neuen Bestattungsformen die Friedhofsgebühren zu kalkulieren und eine neue Friedhofsgebührensatzung aufzustellen.

Sachverhalt:

Die Verwaltung hat im Jahr 2023 das Landschaftsplanungsbüro Weil/ Winterkamp aus Warendorf mit der Überplanung des Friedhofes im Ortsteil Nordkirchen beauftragt. Die Notwendigkeit lag darin begründet, dass die Felder für bestimmte Bestattungsformen zur Neige gingen, so dass in einer Zielplanung die künftige Flächenverteilung neu festgelegt werden musste.

Außerdem wurden aus der Bürgerschaft und dem Rat der Gemeinde Wünsche nach der Realisierbarkeit neuer Bestattungsformen auch in der Gemeinde geäußert, z.B. Urnenbestattungen in Baumfeldern oder in Urnenwänden.

Eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des Rates oder der Ausschüsse sowie der Katholischen Kirchengemeinde hat unter Beteiligung der Planerin am 13.11.2023 und am 26.06.2024 das Thema besprochen. Ebenfalls lag den Teilnehmerinnen und Teilnehmern hierzu eine schriftliche Stellungnahme des Ortsverbandes Bündnis90/Die Grünen Nordkirchen vom 8.12.2023 vor.

Der Entwicklungsvorschlag des Planungsbüros wurde den Fraktionen per Mail zugesandt und ist mit dieser Sitzungsvorlage auch in das Sitzungsprogramm der Gemeinde eingestellt.

Er enthält neben der reinen Flächenverteilung auch Vorschläge zu einer weitergehenden Begrünung des Friedhofes zur Bildung abgeschlossener Bereiche, neue Bank- und Wasserversorgungsplätze und schlägt die zeitgemäße Befestigung einzelner Wege vor.

Die Verwaltung schlägt vor, zunächst die Bestattungsformen der „Urnenwände“ und „Baumbestattungen“ auf dem Friedhof in Nordkirchen zu realisieren.

Bei der Kostenermittlung insbesondere der Urnenwände hängen die Kosten stark von der geplanten Umsetzung ab. Hierbei gibt es eine Vielzahl an verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten, von massiven Urnenwänden über einzeln aufstellbare Stelen. Entsprechende Varianten sind als Anlage beigefügt. Die Kosten belaufen sich hierbei in einer Preisspanne von 550 € bis 1.300 € je Nische.

Hinsichtlich der Baumbestattungen sind zunächst sechs Bäume vorgesehen, welche eine Bestattungsmöglichkeit von acht Urnen je Baum vorsehen. Die veranschlagten Kosten belaufen sich hierfür auf ca. 12.000 €.

Das bedeutet neben der jährlichen Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel auch eine Überarbeitung der Kalkulation der Friedhofsgebühren, die über alle drei Friedhöfe unter Verwendung aktueller Zahlen notwendig ist.

In der von Frau Weil erarbeiteten Planung ist der Aufstellort der Urnenwände im Bereich der Trauerhalle vorgesehen (siehe anliegendes Foto). Alternativstandorte wären grundsätzlich aber auch auf dem Friedhof denkbar und richten sich zudem teilweise auch nach der Art der gewählten Urnenwand.

Insoweit sollte darüber beraten und entschieden werden, welche Art und Anzahl von Urnenwänden gewünscht sind und an welchen Standort diese errichtet werden sollen.

Ob auf den Friedhöfen in Südkirchen und Capelle ebenfalls andere Bestattungsformen angeboten werden sollen, kann in weiteren Beratungen entschieden werden.

Finanzielle Auswirkungen:

<input type="checkbox"/>	Keine	
<input type="checkbox"/>	Ertrag / Einzahlung	€
<input checked="" type="checkbox"/>	Aufwand / Auszahlung	€
	Verfügbare Mittel im Produkt / Budget	
<input type="checkbox"/>	Über-/außerplanmäßig	
<input type="checkbox"/>	Deckung im laufenden Haushaltsjahr durch	

Anmerkungen:

Anlagen
Beispiele Urnenbestattung Stelen Wände
Foto